



Aktenzeichen: 54-7/Bu/ag

Datum: 13.11.2018

Hinweis:

Beratungsfolge: Krankenhausausschuss

Erweiterung des Patientendatenmanagementsystems PDMS der Firma Dräger auf die Funktionsbereiche Anästhesie und OP inkl. Tausch/Upgrade der Server (IT- Abteilung), der medizinischen Grade PC's und Monitore auf der Intensivstation

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Der Vergabe der Leistungen im Rahmen der Lieferung und Implementierung des sog. PDMS, verbunden mit der Betreuung, Pflege und Wartung an die Fa. Dräger für die Funktionsbereiche Anästhesie und OP incl. des Ersatzes der Server, der med. Grade PC's und Monitore auf der Intensivstation wird zugestimmt.

Die Kosten in Höhe von **268.861,65 Euro** setzen sich wie folgt zusammen:

I. Erweiterung AE/OP-Modul *	78.944,79 Euro
II. Austausch Med.Grade PC Intensiv *	41.688,08 Euro
III. Lizenzkosten*	4.831,40 Euro
IV. Upgrade Intensiv Monitoring *	25.142,80 Euro
V. Servertausch **	107.068,58 Euro
VI. Mobile PC-Arbeitsplätze **	11.186,00 Euro

Die Finanzierung erfolgt aus:

Investitionsplan 2018:	120.000,00 Euro *
Umbau OP:	100.000,00 Euro **
Rest in Investitionsplan 2019 berücksichtigt:	48.861,65 Euro

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Begründung:

Im Jahre 2010 erfolgte die Entscheidung der Einführung des PDMS der Fa. Dräger für die neue Intensivstation (siehe Drucksache Nr. **XV/0368 vom 05.05.2010**). 2015/2016 wurde das PDMS auch in der Schlaganfalleinheit der Station 3 B eingeführt. Nunmehr wird das PDMS erweitert um die Bereiche Anästhesie und OP. Zugleich ist aus technischer Sicht ein Austausch der Server, der med. Grade PC's der Intensivstation und ein Upgrade der Monitore auf Intensiv notwendig.

Das PDMS übernimmt neben manuell eingegebenen Daten alle zur Verfügung stehenden Parameter über Schnittstellen aus den Überwachungsmonitoren (Vitalzeichenkontrolle usw.), den Beatmungsgeräten, den Spritzenpumpen und den Narkosegeräten. Die lückenlose papierlose Dokumentation sowohl aus forensischen wie auch aus abrechnungsrelevanten Gründen entlastet das Pflegepersonal und führt zu einer bestmöglichen Abbildung der Leistungen.

Mit der Erweiterung des PDMS auf OP/AE findet das Projekt der Digitalisierung der dokumentationsintensivsten Patientenbereiche in der Stadtklinik Frankenthal seinen Abschluss.

Inhaltlich und wirtschaftlich beratend wurde das Projekt von Herrn Dr. Beß (Fa. promedtheus) begleitet.

Aufgrund der Systembindung (Anbindung an das bestehende PDMS der Intensivstation) war kein formelles Vergabeverfahren möglich.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)
in Vertretung

Andreas Schwarz
Bürgermeister